



## **INTERNATIONALER RAT DER CHRISTEN UND JUDEN**

### **Eid Ul Fitr–Botschaft des Abrahamischen Forums des ICCJ**

An unsere muslimischen Brüder und Schwestern in der ganzen Welt

Im Namen des Abrahamischen Forums des Internationalen Rates der Christen und Juden senden wir Euch unsere herzlichsten Grüße für ein glückliches und gesegnetes Fest - Eid Mubarak!

Das Fest Eid Ul Fitr, das den Abschluss des Fastenmonats Ramadan einleitet, ist eine Zeit der Erneuerung und Neuverpflichtung. Wir, das Abrahamische Forum des ICCJ, teilen diese Gefühle, da wir unser neues Projekt verfolgen, das Abrahamische Forum in Form eines trilateralen jüdisch-christlich-muslimischen Komitees innerhalb des ICCJ wieder neu zu beleben.

Unser Abrahamisches Forum wurde ursprünglich im Jahre 1995 gegründet in Anerkennung der wachsenden Bedeutung des Islam in der westlichen Welt, der unverzichtbaren Notwendigkeit zu Dialog, Toleranz und Respekt und zur Überwindung von Ängsten und Vorurteilen. Heute, 16 Jahre später, ist die Notwendigkeit für diesen Dialog noch größer und wichtiger.

Angesichts dieser Herausforderung hat der ICCJ vor kurzem aus den drei monotheistischen Religionen neun Mitglieder ernannt, die als Koordinierungsausschuss des Internationalen Abrahamischen Forums des ICCJ agieren.

Auf einem im vergangenen Jahr in Berlin stattgefundenen Treffen hat eine Gruppe von Fachleuten und Aktivisten auf Einladung des ICCJ

eine Präambel und einen Strukturplan für das Abrahamische Forum mit folgendem Wortlaut erarbeitet:

Wir Kinder Abrahams – Juden, Christen, Muslime – verpflichten uns in Anerkennung des in Vergangenheit und Gegenwart untereinander begangenen Unrechts, gegenseitig Vertrauen, Würde und Respekt im Geiste unseres gemeinsamen Vaters Abraham aufzubauen.

Im Bewusstsein unserer unterschiedlichen Wurzeln und Geschichten erkennen wir dennoch unser gemeinsames Erbe an, das wir alle teilen. Wir verpflichten uns, den Werten dieses Erbes gemäß zu leben und diese zum Wohle der gesamten Menschheit zu verbreiten

Diese Werte beinhalten: universelles Denken, brüderliche und geschwisterliche Gesinnung, Ausübung von Gastfreundschaft, Verpflichtung zu einem offenen Prozess des gemeinsamen Lernens und Respektierens, zu Gerechtigkeit und Rechtschaffenheit, und zur Bekämpfung aller Formen von Götzendienst einschließlich der Vergötzung unserer eigenen Religion.

Zugunsten einer neuen interreligiösen Praxis der Kommunikation werden wir danach streben, die kreativen Vorstellungen eines mäßigen und inklusiven Umgangs miteinander in den Kontext eines dynamischen interreligiösen Dialogs einzubringen, wie es bereits unter dem Dach des ICCJ praktiziert wird. Unsere religiösen Überzeugungen bilden die Grundlage unseres Wunsches, diese geheiligte Aufgabe zu erfüllen. Von religiösem Geist getragen verpflichten wir uns, gewalttätige Einstellungen und totalitäre Ansprüche innerhalb unserer Glaubensgemeinschaften zu überwinden und den Dialog, das Verständnis und die Empathie zwischen unseren Brüdern und Schwestern zu fördern.

Keine Zeit ist besser geeignet, um diese Botschaft des Glaubens und der Hoffnung zu teilen als die des gesegneten Eid-Festes.

**EID Mubarak - kul 'am wa antum bikhair !**